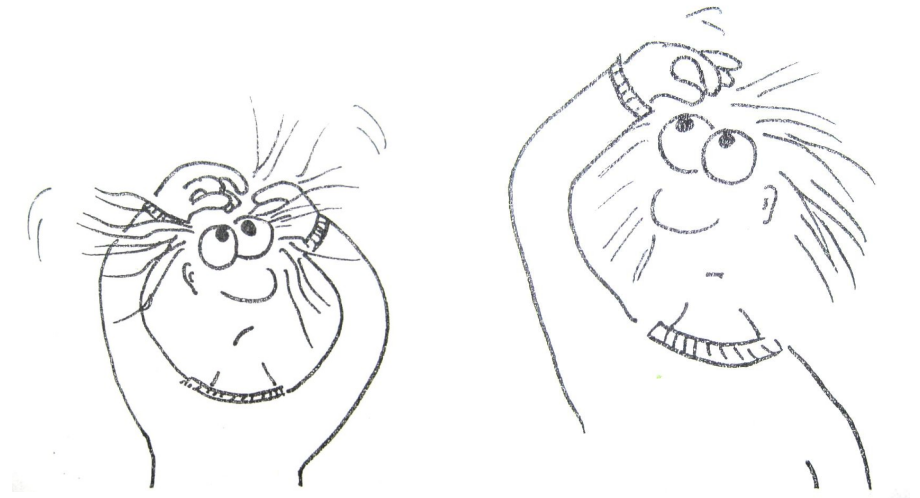


Läuse-Alarm-Heft



Name

Klasse

Geschwisterkind*er in Klasse*n

Birger-Forell-Grundschule

Inhaltsverzeichnis

- S. 3 Elternbrief
- S. 4 Beschluss der Schulkonferenz
- S. 5 Weitere Informationen im Internet
- S. 6 Eltern stellen zu Hause Läuse fest
- S. 7 In der Schule werden Läuse vermutet/festgestellt
- S. 8-11 Erklärung der Eltern bei Läuse-Alarm

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Liebe Eltern,

Sie halten die zweite, überarbeitete Ausgabe unseres „Läuse-Alarm-Heftes“ in den Händen.

Wir wollen damit den bisherigen Papierverbrauch in Läuse-Alarm-Situationen reduzieren und trotzdem die Verbreitung von Läusen wirksam verhindern.

Dafür ist Folgendes zu beachten:

- Jedes Kind hat sein Läuse-Alarm-Heft immer in der Postmappe bzw. Schulmappe.
- Benötigt Ihr Kind ein neues Heft, haben Sie die Möglichkeit, im Sekretariat ein neues Heft zu erhalten oder sich über die Homepage unserer Schule ein neues Heft auszudrucken.
- Es gibt zwei Informationswege:
 - ⇒ **Information von den Eltern in die Schule**
 - ⇒ **Information von der Schule zu den Eltern**

Näheres dazu erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

S. Djamchidi (Schulleiterin)

Der Beschluss der Schulkonferenz der Birger-Forell-Grundschule vom 10.01.2017 zum Thema Läuse wird wie folgt angepasst:

Die Schulkonferenz der Birger-Forell-Schule beschließt folgende Regelung zur Bekämpfung von Läusebefall und zur Vermeidung von Ansteckung, basierend auf dem „**Eltern-Merkblatt zum Schutz und zum Umgang mit Infektionskrankheiten**“, verfasst durch die Senatsverwaltung BJW vom 22. Mai 2014:

Kopflausbefall zählt als Infektionserkrankung und unterliegt deshalb besonderen Regularien:

- Jede Erkrankung muss der Schule mitgeteilt werden. Eltern und sonstige Sorgeberechtigte haben gegenüber der Schule als Gemeinschaftseinrichtung eine Informationspflicht nach §34 Abs. 5 Satz 2 Infektionsschutzgesetz.
- Werden Läuse festgestellt, gilt ein Besuchsverbot in der Gemeinschaftseinrichtung Schule.
- Kinder, bei denen ein Läusebefall von Lehrer*innen oder Erzieher*innen vermutet oder festgestellt wird, müssen sofort abgeholt werden.

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Erklärung

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Informationen von Seite 3-7 sowie die Durchführung der entsprechenden Maßnahmen.

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Datum/Läuse-Alarm	Datum und Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte
-------------------	--

Ausführliche Informationen im Internet

finden Sie auf der Seite des Robert-Koch-Instituts unter dem Suchbegriff „Kopfläuse“ (z. B. RKI-Ratgeber mit Informationen u. a. zu Erreger, Infektionsweg, Dauer der Ansteckungsfähigkeit, Symptomatik, Diagnostik und Therapie)

⇒ www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Kopflausbefall.html

sowie auf der Seite der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter dem Suchbegriff „Kopfläuse“ (u. a. Broschüren in mehreren Sprachen)

⇒ www.bzga.de



Information von den Eltern in die Schule

Eltern stellen zu Hause Kopfläuse bei ihrem Kind fest

- Der Läusebefall wird der Schule mitgeteilt. Selbstverständlich wird den Name des Kindes nicht weitergegeben.
- Der Läusebefall wird behandelt.
- Alle Geschwisterkinder und weitere Kontaktpersonen werden ebenfalls auf Kopfläuse untersucht.
- Mit ihrer Unterschrift im Läuse-Alarm-Heft, das nach Rückkehr in die Schule sofort vorgelegt wird, erklären die Eltern Folgendes:

„Ich habe bei meinem Kind einen Kopflausbefall festgestellt und die Behandlung mit einem zur Tilgung von Kopfläusen geeigneten Arzneimittel/Medizinprodukt durchgeführt. Den Kopf meines Kindes habe ich mit Hilfe von Pflegespülung und einem Läuse- oder Nissenkamm sorgfältig nach Läusen, Larven oder Nissen mit entwicklungsfähigen Eiern untersucht habe. Ich versichere, dass ich die Behandlung nach dem empfohlenen Schema fortführe.“

Alle Geschwisterkinder und weitere Kontaktpersonen sind ebenfalls auf Kopfläuse untersucht wurden.“

Information von der Schule zu den Eltern

In der Schule sind Kopfläuse vermutet/festgestellt worden

- Alle Eltern der Schule werden durch Eintrag des Datums im Läuse-Alarm-Heft ihres Kindes darüber informiert, dass ein Läusebefall festgestellt wurde.
- Die Elternvertreter*innen werden per E-Mail von der Schule informiert.
- In allen Hortgruppen werden die Eltern durch Aushänge informiert.
- Mit ihrer Unterschrift im Läuse-Alarm-Heft, das am nächsten Tag in der Schule vorgelegt wird, erklären die Eltern Folgendes:

„Ich habe den Kopf meines Kindes mit Hilfe von Pflegespülung und einem Läuse- oder Nissenkamm sorgfältig nach Läusen, Larven oder Nissen mit entwicklungsfähigen Eiern untersucht habe.“

Sollte ich einen Kopflausbefall festgestellt haben, habe ich die Behandlung mit einem zur Tilgung von Kopfläusen geeigneten Arzneimittel/Medizinprodukt durchgeführt. Ich versichere, dass ich die Behandlung dann nach dem empfohlenen Schema fortführe.“